

LG Württemberg-Hohenlohe

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 04. März 2023 in Stuttgart-Weilimdorf

Beginn: 14:00 Uhr – Ende: 17:30 Uhr

TOP 1: Der erste Vorsitzende Christian Reents begrüßte den Ehrenvorsitzenden Helmut Eschelbach sowie 37 Mitglieder und 6 Gäste.

TOP 2: Totengedenken

Die Versammlung gedachte den in den zwei vergangenen Jahren verstorbenen Mitgliedern, Ingo Geiger, Alfred Goedicke, Wilhelm Münzinger, Herwig Scherand.

TOP 3: Der Vorsitzende stellte fest, dass zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß geladen wurde (Heft 1/2023 und Beschlussfähigkeit besteht).

TOP 4: Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 16. Juni 2022 in Walheim, veröffentlicht im KIM-Heft 6/2022 und auf der Homepage, wurde einstimmig genehmigt.

TOP 5: Berichte

5a: Bericht des 1. Vorsitzenden

Christian Reents berichtete über die Vereinsarbeit des vergangenen Jahres 2022. Das Jahr 2022 war noch geprägt von Corona und die Mitgliederversammlung musste auf den Familientag in Walheim ins Freie verlegt werden.

Christian berichtete über die Hauptversammlung des Bundesverbandes in Fulda am 19. Juni 2022. Es wurde hauptsächlich ein neues Präsidium gewählt mit der Präsidentin, Frau Martina Maubach, Stellvertretender Präsident Herr Nils Reineke, Verbandszuchtwartin Frau Inge Fitscher, Schatzmeisterin Frau Diana Fitscher, Pressewartin Frau Stefanie Sengelmann, Vorsitzender der Zuchtkommission Herr Dr. Herwig Mäurer, 1. Beisitzer Zuchtkommission Frau Dr. Astrid Sulzer, 2. Beisitzer der Zuchtkommission Herr Andre Hentze.

Ein neuer Gebührenkatalog wurde festgelegt und verabschiedet.

Am 16. Juli fand der Welpenspieltag in Lauffen statt. Den jungen Hunden sowie ihren Führern wurden von Martin Hofer, Bernd Blum, Monika Wolf und Manfred Stütz viele Tipps für die Ausbildung der Junghunde gegeben. Vielen Dank den Helfern, die für das leibliche Wohl gesorgt haben.

Am 24. Juli fand der JGHV-Verbandstag in Fulda statt. Unsere Landesgruppe wurde für die 50. abgehaltene VGP mit einer Urkunde und einem Zinnteller ausgezeichnet.

Das JGHV-Präsidium wurde für 4 Jahre wiedergewählt.

Die Richterordnung wurde modifiziert und neu beschlossen.

Die Wasserübungstage am 06. und 13. August der KJV Waiblingen am Dillenweiher betreuten Uli Stier und Gerd Wolff. Leider gibt Frau Sabine Messmer ihren Kurs ab.

Unsere eigenen Wasserübungstage am 06. und 20. August am Straßenweiher in Schöntal wurden von Martin Hofer und Anke Nawratil-Stütz organisiert und durchgeführt.

Die HZP-Prüfungen fanden am 03. und 10. September in Aldingen und Assamstadt statt.

Am 08. und 09. Oktober fanden jeweils eine VGP in Assamstadt und eine VPS/VGP in Aldingen statt.

Zur Bundes-HZP 2022, die von der LG Waterkant am 30.09 und 01.10 um Aurich veranstaltet wurde, haben wir zwei Gespanne gemeldet.

Silke Ries hat mit Bea von der Schäferhalde mit 188 Punkten einen sehr guten 4. Platz belegt. Sie war punktgleich mit dem drittplatzierten, aber jüngeren Hund.

Stefan Joiko hat mit Nero II vom Münsterland insgesamt 180 Punkte erreicht.

Bemerkenswert war das Vorkommen an Fasanen und Hasen in den ostfriesischen Revieren.

Zukünftig wird die Bundes-HZP unter dem Namen „Lönssuche“ ausgeschrieben.

Am 05. Februar 2023 fand zum 2. Mal eine Einführung für Erstlingsführer und Führer, die lange keinen Hund mehr auf VJP und HZP geführt haben, für diese Prüfungen statt.

Beim Zwingerranking 2021 hat Hans Zysk mit 308,89 Punkten den ersten Platz belegt.

Hans hat seine Zucht in der Landesgruppe beendet und ist zum 31.12.2022 aus der Landesgruppe ausgetreten. Wir wünschen Ihm und seiner Frau Gesundheit und alles Gute!

Ferner berichtet Christian über die Aktivitäten beim JGHV Landesverband Baden-Württemberg.

- Die Landesgruppe ist Gründungsmitglied, Uli Stier ist seit dem Zeitpunkt Mitglied des Beirates.
- Weitere wichtige Aufgabe ist im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Kontakt zur Politik und zu den Vereinen
- Der JGHV Landesverband ist u. a. für die Verteilung der Aufwandsentschädigung (Mittel aus der Jagdabgabe) für die geprüften Hunde zuständig.
- Zusammen mit Wilfried Schlecht und zwei weiteren Referenten habe ich im Februar 2023 ein Richteranwälterseminar durchgeführt.
- Angekündigt ist das Seminar: „Der sichere Fangschuss“ am 13.04.2023.

Die neue Tierschutzhunde-VO beinhaltet in §2 (5) die Anforderung: „Es ist verboten, bei der Ausbildung, bei der Erziehung oder beim Training von Hunden Stachelhalsbänder oder andere für die Hunde schmerzhaft Mittel zu verwenden“.

Der JGHV hat mit dem Bundesministerium insoweit geklärt, dass sich der Absatz nur auf den Einsatz von Stachelhalsbändern und vergleichbare Mittel (No-Bark Trainer, Oberländer, Koralle, etc.) bezieht.

Betraut mit der Ausbildung von ASP-Suchhunden ist das „TCRH“ in Mosbach, das auf die Ausbildung von Rettungshunden spezialisiert ist. Das Ziel ist in 5 Jahren 300 ASP - Gespanne für die Fallwildsuche ausgebildet zu haben. Daher müssen derzeit 500 bis 600 Gespanne trainiert werden. Im Jahr 2022 sind insgesamt 70 Teams ausgebildet worden. Die Ausbildung geht über 3 Wochenenden oder Vollzeit in einer Woche.

Die Anforderungen an die ASP-Suchhunde sind Nase und Dressur auf den Geruch von verwesendem Fleisch, Verweisen von Fundstücken, Gehorsam am lebenden Wild. Die Anforderungen an den Führer sind Zeit, Kondition und das Befolgen der Anweisungen der Einsatzleitung.

Diana Müller erzählt aus der Praxis.

Diskutierte Änderungen der Brauchbarkeits PO sind:

Modul 1.1

- Anzahl der Schüsse beim Standtreiben sollen reduziert werden (mindestens 6).
- Die Schussfestigkeit wird weiter mit 2 Schüssen geprüft.
- Es bleibt bei der Übernachtfährte, der Fährtenhund wird alternativ mit 0,1 l Schweiß zugelassen. Das Legen auf Schnee wird untersagt.
- Weitere Gehorsamsprüfungen werden nicht ergänzt (Folgen frei bei Fuß, etc.).

Modul 1.2

- Einwirken bei den Bringfächern wird nicht ergänzt.

Modul 1.5

- Das Standtreiben und andere Gehorsamsteile bleiben Bestandteil des Prüfungsmoduls.
- Bei der Diskussion wurde deutlich, dass nur sichtlaute Hunde auf Stöberjagden in BW und NRW nicht brauchbar sind. Die Zulassung setzt weiter Spur- bzw. Fährtenlaut voraus.

Zulassung §2.2 h)

Wenn Hunde durch den KJM zugelassen werden, soll zukünftig eine schriftliche Begründung mitgeliefert werden.

Christian berichtet, dass noch eine LG gesucht wird, die die IMP mit internationaler Zuchtschau 2023 ausrichtet.

Die Ausrichtung der IMP mit internationaler Zuchtschau 2023 in der Landesgruppe wird diskutiert. Nach eingehender Diskussion und sorgfältigen Überlegungen hat die Mitgliederversammlung mit 6 Enthaltungen gegen eine Ausrichtung der IMP 2023 gestimmt.

Christian bedankte sich bei den Vorstandmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

TOP 5b: Bericht des Zuchtwarts

Manfred Stütz berichtete über das Zuchtgeschehen des vergangenen Jahres.

Insgesamt wurden in der LG 28 Welpen mit 4 Würfen gewölft.

Wir haben zwei neue Zwinger; „aus der Grimmbachschlucht“, Roman Beck, 74532 Ilshofen und „von der Romantischen Straße“, Werner Starke, 97990 Laudenbach.

Als Zuchthunde zugelassen wurden; Aika vom Stauferland, Oscar vom Auenwald, Falko vom Hühnerberg, Pike vom Pfälzer Hof, Frodo vom Wilden Meer, Wotan vom Wolfsbau, Ilay vom Tanneck, Mika vom Heckengäu, Caruso vom Wamsbach.

Es stehen 3 Würfe für dieses Jahr aus den Zwingern „vom Schelmenwasen“, Dr. Stefan Hövel, „vom oberen Donautal“, Rudolf Linzmeier und „von der Silberburg“, Christine Scheffold noch aus.

Momentan haben wir zwei Zuchtrichteranwälter, Dr. Sabine Bau und Bernd Beck. Manfred berichtet, dass weiterhin ein Bedarf an Zuchtrichtern besteht. Bei Interesse möge man sich bei ihm melden.

TOP 5c: Bericht des Obmanns für das Prüfungswesen

Martin Hofer fasste die Ergebnisse der im Jahr 2022 abgehaltenen Verbandsprüfungen für Bringtreue, Jugendprüfung (VJP), Herbstzuchtprüfung (HZP) und Verbandsgebrauchsprüfung (VGP) zusammen.

Für Bringtreue Prüfungen in Aldingen und Assamstadt 2022 waren 6 Gespanne gemeldet, von denen 5 bestanden hatten.

Für die VJP hatten 56 Gespanne verteilt auf 6 Prüfungen in Möglingen, Essfeld und im Hegau gemeldet, wovon 53 Gespanne erschienen sind und 50 Gespanne bestanden haben.

Von den 62 gemeldeten Gespannen für die HZP im Jahr 2022, die in Aldingen und Assamstadt stattfanden sind 59 Gespanne erschienen, wovon 39 Gespanne die Prüfung bestehen konnten. Die meisten Hunde in der HZP sind auf Grund ungenügender Leistungen im Bringen durchgefallen.

Von den gemeldeten 16 Gespannen für die VGP im Jahr 2022, die in Fridingen a. der Donau und in Assamstadt stattfand, sind alle 46 Gespanne erschienen und 14 Gespanne konnten die VGP bestehen.

Zur VPS wurden 3 Gespanne gemeldet, die alle bestanden haben.

Martin gab noch einen Ausblick auf die kommenden Prüfungen und Wasserübungstage der Landesgruppe. Für die Wasserübungstage sollen sich die interessierten Hundeführer bei ihm melden, damit er die Einteilung durchführen kann.

Er bedankte sich bei allen Revierinhabern, Revierführern, Richtern und Hundeführern für das vergangene Prüfungsjahr.

TOP 5d: Bericht des Schatzmeisters

Bernd Beck erläuterte in seinem Kassenbericht die Einnahmen und Ausgaben. Der Mitgliederstand zum 31. 12. 2022 lag bei 466 Mitgliedern. Im Kassenbericht für das Jahr 2022 ergab sich ein Defizit von 2.187,29 Euro, da der Zuschuss aus der Jagdabgabe von 3.985,80 Euro bis zum 31.12.2022 noch nicht überwiesen war. Der fehlende Betrag wird im Jahr 2023 überwiesen.

Bernd stellte den Haushaltsplan für das Jahr 2023 vor, die Versammlung stimmte diesem einstimmig zu.

TOP 5e: Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Hans Hammer berichtete über die durchgeführte Kassenprüfung und bescheinigte eine ordnungsgemäße korrekte und sehr gute Kassenführung. Er beantragte die Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft.

TOP 6: Entlastung

Der Vorstand wurde von der Versammlung mit 5 Enthaltungen einstimmig entlastet.

TOP 7: Wahlen

Christian Reents übernahm die Wahlleitung. Die Versammlung beschloss, in offener Abstimmung zu wählen.

a) Schatzmeister

Bernd Beck hatte sich bereit erklärt, das Amt für eine weitere Periode auszuüben. Aus der Versammlung gab es keine weiteren Bewerber für das Amt. Bernd wurde einstimmig bei eigener Enthaltung von der Versammlung gewählt und nahm das Amt an.

b) Kassenprüfer

Klaus Pflieger erklärte sich bereit das Amt für eine weitere Periode auszuüben und wurde einstimmig gewählt.

c) Delegierte zur HV des Verbandes und zum JGHV-Verbandstag

Die vorgeschlagenen Delegierten zur HV des Verbandes und zum JGHV-Verbandstag waren Alfred Holz, Manfred Stütz, Martin Hofer und Monika Wolf. Sie wurden bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt, der 1. Vorsitzende ist Delegierter Kraft Amtes.

TOP 8: Termine

Die Termine für 2023 wurden bekannt gegeben. Sie sind jederzeit abrufbar auf unserer Internet Seite (www.klm-wueho.de).

Christian erinnert an die Richterschulung bei Manfred Gruhler in Spaichingen am 13. Mai 2023.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über Anträge

Ein Antrag zur Mitgliederversammlung der LG war eingegangen. Es wird beantragt unseren langjährigen und verdienten Prüfungsobmann im Ruhestand Kuno Throm zum Ehrenmitglied der Landesgruppe zu ernennen. Diesem Antrag wird von der Mitgliederversammlung bei zwei Enthaltungen zugestimmt.

Der Antrag zur Hauptversammlung KIM wurden erörtert und einstimmig abgelehnt.

TOP 9b: Anträge an die Hauptversammlung des JGHV

Die Anträge zur Hauptversammlung des JGHV wurden erörtert, die Delegierten sollen nach Sachlage abstimmen.

TOP 10: Ehrungen

Der erste Vorsitzende Christian Reents nahm die Ehrungen für langjährige Mitglieder vor: Für 10-jährige Treue wurden Gerold Baral, Jürgen Bizenberger, Achim Böck, Biserka-Dunja Burgbacher-Bucher, Mario Cavaliere, Andreas Chaloupka, Verena Dorsch, Helmut Draxler, Axel Frohberg, Philipp Hummel, Ralf Leipold und Karl-Anton Neuburger geehrt, für 20-jährige Treue wurden Jochen Diepenbruck, Markus Ebel, Jürgen Elsäßer, Alfred Holz, Beate Linzmeier, Frank Rentschler, Ottmar Schmitt und Gerd Wolff geehrt. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Wilfried Hildenbrand und Anni Waldmann geehrt. Für die 50-jährige Mitgliedschaft wurde Wolfgang Bau geehrt.

Das Silberne Verbandsabzeichen konnte von unserem Christian Reents an Stefan Kaiser überreicht werden.

TOP 11: Verschiedenes

Christian schloss die Versammlung, bedankte sich bei allen Anwesenden für die aktive Teilnahme und konstruktiven Diskussionen, wünschte einen guten Nachhauseweg, viel Waidmannsheil und Suchenglück.

Christian Reents
1. Vorsitzender

Monika Wolf
Schriftführerin